



Vize-Präsidenten-Bericht

Vizepräsident: Andreas Dähler

Vize-Präsidentenbericht über das Vereinsjahr 2008

Mit viel Elan habe ich die Aufgabe als neu gewähltes Vorstandsmitglied an der letztjährigen Generalversammlung übernommen. An der ersten Vorstandssitzung wurde mir das Amt des Vize-Präsidenten, respektive des Präsidenten ad Interim (nicht ganz freiwillig) anvertraut.

In meinem Bericht möchte ich das vergangene Vereinsjahr noch einmal in Erinnerung rufen und noch einmal die Hoch und Tiefs erwähnen, Erfolgserlebnisse und Niederlagen erleben, Ziele des Vorstands nochmals auffrischen, aber auch in das kommende Jahr schauen und Visionen und Emotionen weitergeben.

Angefangen hat das Jahr, abgesehen von der GV am 01. Februar 2008, mit einem Arbeitstag am 08. März 2008 wo viele von euch tatkräftig mitgeholfen haben. An jenem kalten Morgen bereiteten wir das Schützenhaus und den Schützenstand wieder auf die kommende Schiesssaison vor und zusätzlich ging eine Gruppe im Wald holzen um wieder einen Holzvorrat für die kommenden 1 bis 2 Jahre zu schaffen.

Drei Wochen später, am 28. März 2008, begannen wir mit dem 1. Training welches reibungslos über die Bühne ging... ausser, dass wir das Training nach kurzer Zeit in den Schützenkeller verlegen mussten. Grund: frühes eindunkeln „Winterzeit“.

Am 12./13. April 2008 war dann schon das Einzelwettschiessen und die Gruppenmeisterschaft – Sektionsrunde in Laufen angesagt, wo die Erfolgsserie begann, aber hierzu mehr im Schützenmeisterbericht.

Am 1. Mai 2008 konnten wir unseren traditionellen Banntag bei gutem Wetter durchführen. Hierzu möchte ich speziell erwähnen, dass wir auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer zurückgreifen konnten, die uns halfen diesen Anlass zum Erfolg zu führen. Ohne diese Unterstützung wird es in Zukunft immer schwieriger sein einen solchen Anlass durchzuführen. Aus diesem Grund möchte ich allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich „Dankeschön“ sagen.

Mitte Jahr fand dann auch schon ein weiterer Höhepunkt statt und zwar die Teilnahme am Kantonalen-Schützenfest in Zug vom 20. Juni 2008. Auch an diesen Tag erinnere ich mich sehr gerne zurück. Fast ausgeschlafen, um 08.30 Uhr sind wir mit dem Car von Fredy in Richtung Zug abgefahren und konnten uns unterwegs mit Kaffee und Gipfeli für das bevorstehende Schiessen stärken. Nach dem Mittagessen ging es dann los..... Auch hierzu mehr im Schützenmeisterbericht. Nach dem Schiessen ging es zum abrechnen der gelösten Stiche und danach zum gemütlichen Teil des Ausfluges über. Nach einer schönen Busfahrt mit engen Strassen - wir wussten nicht ob wir mit dem Bus stecken bleiben - sind wir bei einem wunderschönen Bauernhof mit Restaurant angekommen, wo wir ein gutes Essen geniessen und eine schöne Zeit miteinander verbringen durften. Vielen Dank, Raymond!

Wie jedes Jahr treffen wir uns mit dem befreundeten Schützenverein aus Schwörstadt/Deutschland zur Durchführung des Freundschaftsschiessens. Am 05. Juli 2008 war es soweit und wir fuhren nach Schwörstadt um mit den Kleinkalibergewehren um den begehrten Wanderpokal zu kämpfen. Leider wie immer ohne Erfolg. Dafür wurden wir mit einem köstlichen Essen und deren herzlichen Gastfreundschaft entschädigt. Die Hinrunde in Duggingen hat am 25. Juli 2008 stattgefunden und die Schwörstädter konnten auf unseren Grosskalibergewehren die Ruhe bewahren und den Pokal gewinnen.

Nach diversen internen und externen Schiessanlässen ging es dann schon wieder am 26. September 2008 dem Ende der Schiesssaison entgegen. Das Cup-Schiessen haben wir entgegen dem Jahresprogramm am Samstag, 25. Oktober 2008 durchgeführt. Am Sonntag, 26. Oktober 2008 hat dann noch das Herbstschiessen stattgefunden. Diese Zwei Anlässe verliefen, trotz defekter Scheibe Nr.1, wie jedes Jahr einwandfrei.

Mit dem Nachtessen vom 08. November 2008 haben wir schlussendlich die Schiesssaison 2008 beendet. An diesem Abend konnten wir eine Rekordbeteiligung an Gästen begrüßen, welche dem Duft köstlicher Speisen gefolgt sind. Sogar eine Delegation von unseren Freunden aus Schwörstadt durften wir begrüßen. Karl hat sich wieder einmal übertroffen und hat für die 58 Personen ein herbstliches Menu kreiert. Nach all den Rangverkündigungen haben wir unserem ehemaligen

Präsidenten, Andreas Saladin, die Urkunde als Ehrenmitglied übergeben. Nach Kaffee, Schnaps und Kuchen ging es dann für die meisten nach Hause.

Es ist kaum zu glauben, nun ist schon wieder ein Jahr vergangen und ein neues steht vor der Tür. Dieses wird in den ersten 3 Monaten geprägt sein von dem neuen Kugelfangsystem und der Frage nach der zukünftigen Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes. Es wird immer schwieriger werden Vakanzen innerhalb des Vorstandes zu besetzen. Da gibt es zum einen die Frage, wer wird in Zukunft die Jungschützen und die Jugendlichen betreuen und zum anderen wie können wir die freien Stellen der nächsten 1 bis 2 Jahre neu besetzen. Der Vorstand ist bestrebt Lösungen zu finden, aber dazu fehlen uns auch entsprechend neue Mitglieder. Viele von euch sind in irgendeiner Weise bereits heute schon in Vorstandsaufgaben eingespannt (heute nennt man so etwas Outsourcing). Auf eure tatkräftige Unterstützung, sei es beim aufstellen, warnen oder abräumen, sind wir angewiesen, damit wir auch in Zukunft unser schönes Hobby noch lange weiterpflegen können.

Ein grosser Dank gebührt den bereits erwähnten Vereinsmitgliedern die ausserhalb des Vorstandes eine Aufgabe übernommen haben. Die sind unser Kassier René Schmid, Hugo Flückiger als Anlagewart-Umgebung, Arthur Weber zuständig für die Vermietung und zuletzt unserem Meisterkoch Karl Schuler und natürlich allen anderen Helferinnen und Helfer.

Zuletzt möchte ich mich bei meinen Vorstandskameraden, die mich bei den Vereinsarbeiten entlasten, ergänzen und unterstützen, ebenfalls recht herzlich bedanken. Ich hoffe, dass ich noch lange auf eure Unterstützung zählen kann, denn ich kann wirklich sagen, dass der Teamgeist stimmt in unserem Vorstand und es macht mir viel Freude mit euch zusammenzuarbeiten.

Im Weiteren wünsche ich Euch liebe Schützenkameraden eine treffsichere und unfallfreie Schiesssaison, viel Gesundheit und Gut Schuss.

Euer Vize-Präsident Andreas Dähler